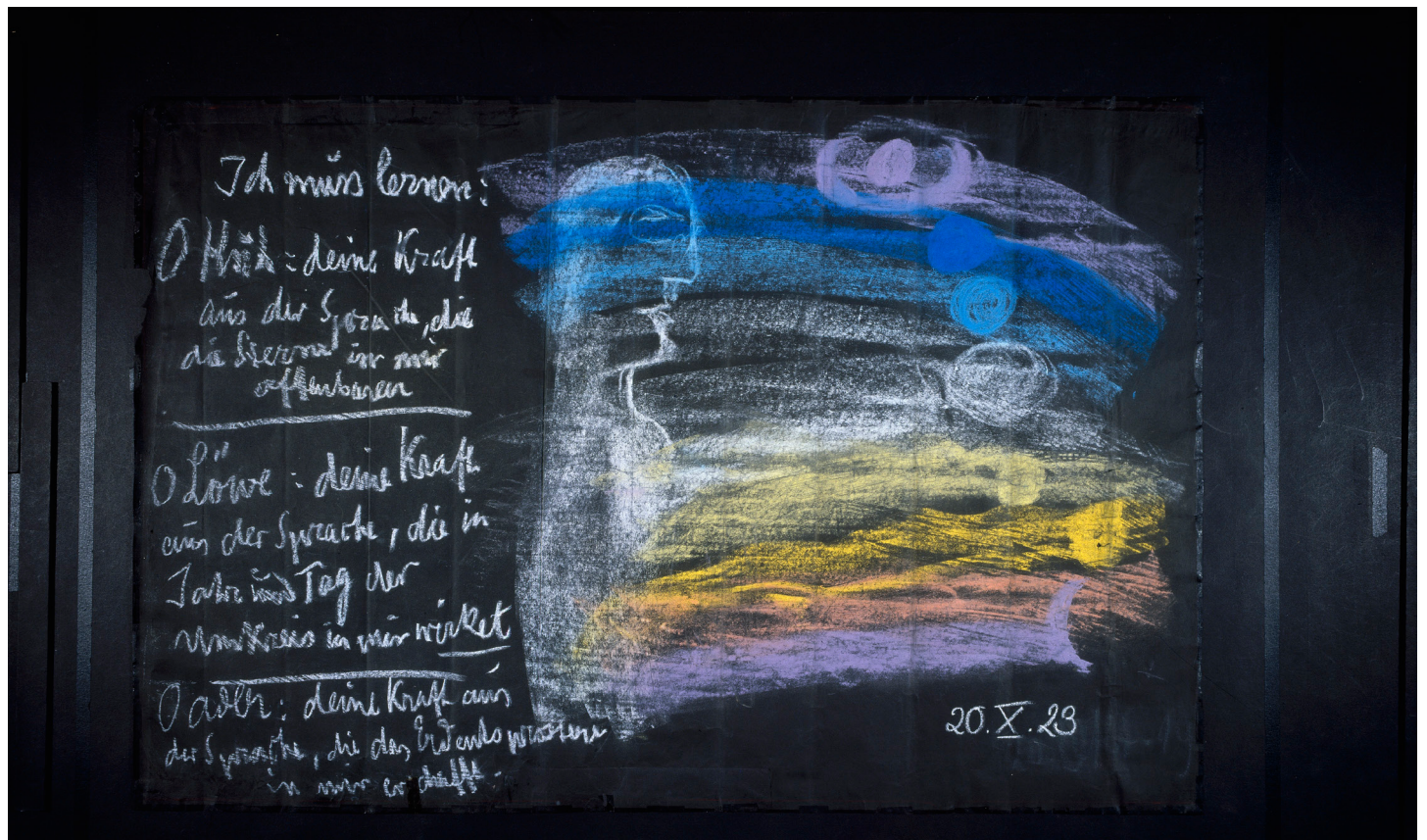


Tagung für Gesundheit und Pädagogik

Lernen und Entwicklung unterstützen

Herausforderungen auf dem Weg des Werdens

22. bis 25. Oktober 2026 am Goetheanum in Dornach



Internationale Weiterbildung und Tagung
für Schul- und Kindergartenärztinnen und -ärzte sowie
Lehrkräfte der Förderpädagogik und des Lernens in Notsituationen

Dornach, im Juli 2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Medizinische und Pädagogische Sektion am Goetheanum laden herzlich zu einer Tagung ein, bei der es um die Frage geht, wie Lernen und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in herausfordernden Situationen unterstützt werden können. Sie richtet sich an Lehrpersonen, die in Kindergarten oder Schule im Förderbereich tätig sind, an Schulärztinnen und -ärzte sowie an alle, die pädagogisch oder therapeutisch mit Kindern in Notsituationen arbeiten. In einer gemeinsamen menschenkundlichen Studienarbeit wird betrachtet werden, wie Lernen durch die Pflege der Verbindung zum eigenen Leib und zu den Sinnen gefördert werden kann. In fachspezifischen Arbeitsgruppen und Foren wird es für die schulärztliche Tätigkeit, für Förderpädagogik und das Lernen in Notsituationen die Möglichkeit für Weiterbildung und Erfahrungsaustausch geben.

Wir hoffen, dass viele Expertinnen und Experten teilnehmen werden, insbesondere viele Lehrpersonen, die sich für die Frage interessieren, wie Kinder beim Lernen in erschwerten Entwicklungsbedingungen therapeutisch, (förder-)pädagogisch und künstlerisch unterstützt werden können.

Die Vorträge werden auf Deutsch gehalten und simultan ins Englische übersetzt. Die Sprachen der Arbeitsgruppen sind jeweils angegeben. Weitere Sprachen auf Anfrage, eine Mindestanzahl von 10 Teilnehmer/-innen pro Sprachgruppe ist notwendig.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit im Oktober!

Für die Vorbereitungsgruppe

Karin Michael, Constanza Kaliks, Philipp Reubke

Donnerstag, 22. Oktober

Freitag, 23. Oktober

8.15–8.45 (*fakultativ*)

Einführung in die Opferfeier (DE/EN)

oder

Einführung: Was ist die Freie Hochschule für Geisteswissenschaft (DE/EN)

9.00–10.30

Singen

Vortrag: Wie wird der Leib mein Zuhause?

Bruno Callegaro

10.30–11.15 Kaffeepause

11.15–12.00

Gesprächsgruppen zum Vortrag

12.15–13.00

Künstlerische Übungen in Gruppen

Bothmer-Gymnastik®, Sprachgestaltung oder Heileurythmie

13.00–15.00 Mittagspause

15.00–16.30

*** Arbeitsgruppen nach Berufsfeld**

Für Ärzte, Förderlehrer und in der Notfallpädagogik Tätige

16.30–17.00 Kaffeepause

17.00–18.30

**** Weiterbildung und praktische Übungen**

Frei wählbare Themen zu den Fachbereichen

16.30 Tagungsbeginn

16.30–17.00

Begrüßung

Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft und die Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

17.00–18.30

Vortrag

Trauma und Entwicklung – Krisen zu Chancen verwandeln

Bernd Ruf

18.30–19.30 Abendpause

19.30–21.00

Plenum für Ärzte und Ärztinnen in Kindergarten und Schule

bzw.

Plenum für Lehrkräfte der Förderpädagogik und Pädagogik im Notfall zum Thema: „Untersuchung Auswirkungen der bidirektionalen Traumaübertragung Kindern und Betreuungspersonen im Libanon auf die inklusive Friedensförderung“

18.30–19.30 Abendpause

19.30–21.00

Plenum für Ärzte und Ärztinnen in Kindergarten und Schule

bzw.

Plenum für Lehrkräfte der Förderpädagogik und Pädagogik im Notfall zum Thema: „Lernen in schwierigen Zeiten – Zeiten des schwierigen Lernens“ Erfahrungen aus der Arbeit der Förderpädagogik

Samstag, 24. Oktober

8.15–8.45 *(fakultativ)*

Klassenstunde für Mitglieder der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft (DE/EN)

oder

Einführung und Gespräch:

Der meditative Weg der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft (DE/EN)

9.00–10.30

Singen

Vortrag

„Sinne wecken, Fragen wagen, Lernen entdecken“

Julia Rose

10.30–11.15 Kaffeepause

11.15–12.00

Gesprächsgruppen zum Vortrag

12.15–13.00

Künstlerische Übungen in Gruppen

Bothmer-Gymnastik®, Sprachgestaltung oder Heileurythmie

13.00–15.00 Mittagspause

15.00–16.30

**** Arbeitsgruppen nach Berufsfeld**

Für Ärzte, Förderlehrer und in der Notfallpädagogik Tätige

16.30–17.00 Kaffeepause

17.00–18.30

**** Weiterbildung und praktische Übungen**

Frei wählbare Themen zu den Fachbereichen

18.30–19.30 Abendpause

19.30–21.00

"Il Paradiso"

Regie: Claudio Puglisi

Im Rahmen des Theaterfestival am Goetheanum

Sonntag, 25. Oktober

8.15–08.45 *(fakultativ)*

Opferfeier (DE)

9.00–10.30

Singen

Vortrag

Entwicklungsbegleitung zwischen Freiheit und Notwendigkeit

Christoph Meinecke

10.30–11.15 Kaffeepause

11.15–11.45

Gesprächsgruppen zum Vortrag

11.55–12.30

Abschlussplenum

* Arbeitsgruppen für Schulärztinnen/-ärzte und Interessierte

1. **Die Grundlage für körperliche und seelische Gesundheit im Waldorf-Lehrplan (EN/DE)**
Wie werden Kindergarten und Schule zu Orten, an denen sich Kinder körperlich, seelisch, und geistig gesund entwickeln können?
Michaela Glöckler, Hedda Joyce, Claudia McKeen
2. **Wahrnehmungsverarbeitung – 12 Sinne und 7 Lebensprozesse (DE)**
Karin Michael
3. **Teilleistungsstörungen (DE)**
Johannes Kux
4. **Kindergartenärztliche Arbeit (DE)**
Welche Impulse können wir ärztlich für eine gesunde Entwicklung im Kindergarten geben
Christina Adam-Maier, Ulrike Lorenz, Bettina Pump
5. **Kinderbetrachtungskonferenz nach Anregungen von Anna Seydel (DE)**
Die Stufen der Annäherung an das Wesen des Kindes als meditativer Prozess. Anleitung zur Arbeit im Kollegium von Kindergarten und Schule. Texte zur Vorbereitung: Anna Seydel: „Ich bin Du“, Allgemeine Menschenkunde, 6. Vortrag.
Maike Wellmann

* Arbeitsgruppen für Förderpädagogik-Lehrkräfte und Interessierte

6. **Grundlagen für das Verständnis der Entwicklung und der Integration neonataler Überlebensreflexe (DE)**
Die Restreaktionen frühkindlicher Überlebensreflexe führen bei Kindern oft zu unreifen Zusatzbewegungen oder kompensatorischem Verhalten, was die Lernmöglichkeiten unterschiedlich stark beeinflussen kann. Erkennen und Verstehen dieser Reaktionen ermöglicht gezieltes Handeln im Unterricht und besseres Verständnis für die Lebenssituation des Kindes.
Sibylle Raupach
7. **Atmen lernen und Schreiben lernen (DE/EN)**
Manche Kinder kommen zu uns in die Schule mit gestautem Atem, verfestigtem oder schlaffem Muskeltonus. Sie haben Nachholbedarf in der Entwicklung ihrer Feinmotorik, die sich bis in die noch nicht gereifte Artikulation auswirkt. In vielfältiger Weise bieten wir den Kindern Hilfen und Unterstützung an. Wie aber wirkt sich das Schreibenlernen auf diese notwendigen Entwicklungsprozesse aus? Wir werden uns gemeinsam dieser Frage im Gespräch nähern und aus der reichen Erfahrungspraxis berichten.
Julia Rose, Susanne Speckenbach
8. **Die Entwicklung der Feinmotorik unterstützen – im Kindergarten- und Schulalter (DE/EN)**
Ingun Schneider, Philipp Reubke
9. **Reclaiming the Midline: Extra Lesson as an Anchor for the Digital Adolescent (EN)**
In today's digital age, teenagers often live divided lives, where the persistent distraction of the virtual world disrupts their ability to stay grounded in their developing physical bodies. This workshop focuses on *The Extra Lesson* as a practical approach to counteracting screen-induced sensory degradation, which often manifests as anxiety, emotional dysregulation, and a lack of focus. Instead of merely discussing these challenges, participants will engage in rhythmic exercises and Form Drawing designed to support nervous system regulation and invite a state of calm focus. The session offers an opportunity to explore a repertoire of practical movement tools that may help students build the resilience needed to navigate technology while staying connected to themselves.
Ester Samaniego

* Arbeitseinheiten für Pädagogik im Notfall

Arbeitseinheiten am Freitag und Samstag jeweils von 15–18.30 Uhr

10. Fördern in Notfallsituationen (DE/EN)

Einführung mit Erfahrungsberichten und Vertiefung von Methoden und Perspektiven

Fiona Bay, Bernd Ruf u.a.

** Weiterbildung und praktische Übungen

11. Wie verbindet und beherrscht das Kind die körperlichen Sinne? (DE/EN)

Mit Fallstudie und Diskussion. Erarbeitung eines tieferen Verständnisses der kindlichen Entwicklung, der Menschenkunde, der körperlichen Sinne, der Hand-Augen-Koordination, des Schlafes, der Atmung, der Verdauung und des Rhythmus.

Ingun Schneider, Kris Boshell, Karin Michael

12. Übungen zur Integration neonataler Reflexe (DE)

Es werden konkrete Übungen erarbeitet, die im Rahmen des Unterrichts oder des Förderunterrichts allen Kindern helfen können, noch nicht vollständig ausgereifte frühkindliche Überlebensreflexe auszugleichen, und die somit die das Lernen und Verhalten beeinflussenden Restreaktionen vermindern.

Sibylle Raupach

13. „Kinderbetrachtung in der Pädagogischen Konferenz“ nach Anregungen von Christof Wiechert (DE) Darstellung der Methode und Gespräch. Gemeinsame Arbeit an einem oder mehreren Fallbeispielen. Siehe: Christof Wiechert: „Du sollst sein Rätsel lösen“, Verlag am Goetheanum, Dornach 2017.

Philipp Reubke

Zertifizierung

Diese Tagung ist Teil der zertifizierten Weiterbildung zur / zum anthroposophischen Schul- und Kindergartenärztin / Schul- und Kindergartenarzt. Zertifikate der GAÄD sowie der VAOAS mit Akkreditierungspunkten liegen an der Tagung aus.

Teilnahmebestätigung

Die Teilnahmebestätigung für diese Tagung wird im Anschluss über das Bestätigungsmail der Anmeldung herunterzuladen sein.

Tagungspreise

Preise inkl. Mittag- und Abendimbiss und Pausenverpflegungen

Förderpreis CHF 370 +

Normalpreis CHF 350

Studentenpreis CHF 240

Anmeldung zur Tagung

Link zur Veranstaltungswebsite und Anmeldung:

<https://goetheanum.ch/de/veranstaltungen/SAEFL2026>